



Rezitationstext zum Tag der Besinnung

Ich,, gelobe für die Dauer dieses Tages der Besinnung **Einheit** zu verwirklichen.

Ich,, gelobe für die Dauer dieses Tages der Besinnung **Verschiedenheit** zu verwirklichen.

Ich,, gelobe für die Dauer dieses Tages der Besinnung **Harmonie** zu verwirklichen.

Ich,, widme mich für den heutigen Tag der Praxis von **Nicht-Wissen**, dem Ursprung aller Lebensäußerungen. Ich betrachte alle Äußerungen des Lebens als Lehren des Nicht-Wissens.

Zeugnis ablegen. Ich lasse es zu von der Freude und dem Leid der Welt berührt zu werden.

Heilen. Ich heile mich selbst, die Erde die Menschheit und alle Geschöpfe.

Ich,, verpflichte mich für den heutigen Tag zu **Gewaltlosigkeit** und Ehrfurcht vor allem Leben,
zu **Solidarität** und einer gerechten Wirtschaftsordnung,
zu **Toleranz** und einem Leben in Wahrhaftigkeit,
zu **Gleichberechtigung** und Partnerschaft von Mann und Frau.

(zum Abschluss:)

Ich,, habe mich verpflichtet, heute Einheit, Verschiedenheit und Harmonie, die drei Widmungen und die vier Verpflichtungen in meiner Praxis zu erneuern. Mögen die Verdienste dieser Praxis sich auf alle die ausdehnen, die ihr Leben dem Frieden widmen und auf alle die, die unter meinen Begierden, meinem Zorn und meiner Verblendung leiden.